



METAL-FACH



**REPARATUR- UND WARTUNGSHANDBUCH
STOPPELFELDGRUBBER
U786, U786/1, U786/2
FEBRUAR 2018**

Inhaltsverzeichnis

1. Identifizierung des Stoppelfeldgrubbers.....	4
2. Demontage und Verschrottung.....	5
3. Bedienung und Wartung.....	5
3.1 Vorbereitung des Grubbers.....	5
3.2 Ankuppeln des Grubbers an den Schlepper	5
3.3 Schmieren	5
3.4 Lagerung	6
4. Einstellen des Grubbers	7
4.1 Einstellen der Arbeitstiefe der Scheibenschare.....	7
4.2 Einstellen der Betriebstiefe und des Einstellwinkels der Abstreifer.....	7
4.3 Arbeiten mit dem Grubber.....	8
4.4 Anzugsmomente für metrische Schrauben	9
NOTIZEN.....	11

1. Identifizierung des Stoppfeldgrubbers

Die Identifizierungsdaten des Grubbers sind dem Typenschild zu entnehmen, das auf der linken Seite des Rahmens in der Nähe des Balkens der unteren Zugstangen der Aufhängung angebracht ist, wie in der Abbildung unten dargestellt.

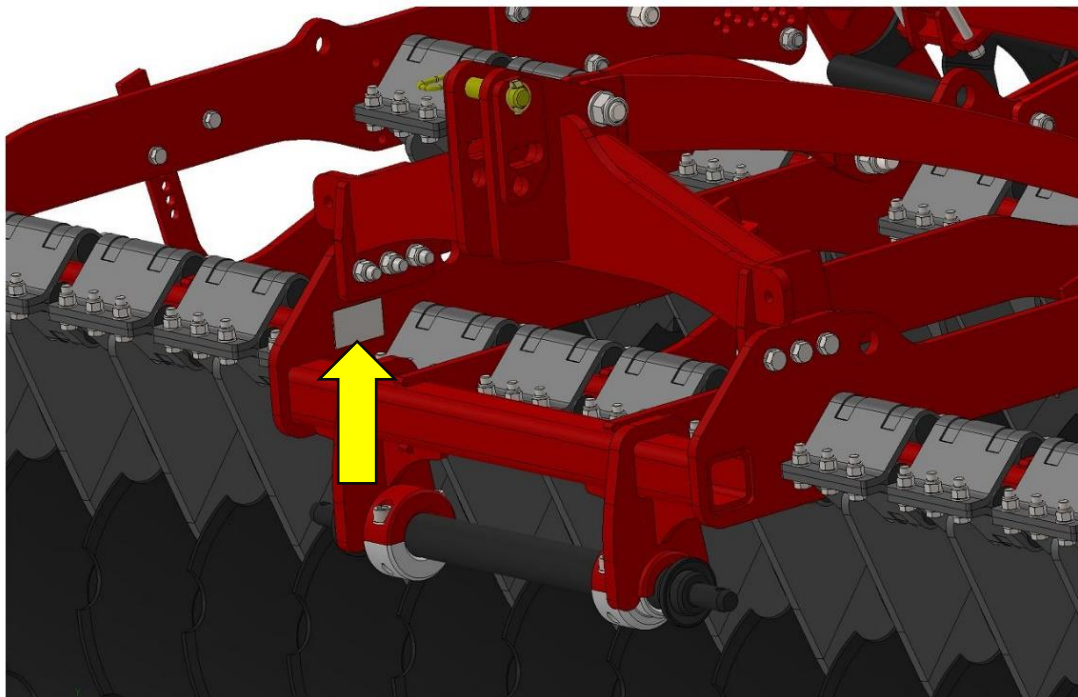


Abbildung 1. Anbringungsort des Typenschildes

METAL-FACH®			
ul. Kresowa 62, 16-100 Sokółka, Poland			
tel.: +48 (85) 711 98 40-45, fax: +48 (85) 711 90 65			
Agregat uprawowo-ścierniskowy 4m			
Symbol	<input type="text" value="U786"/>	Typ	<input type="text" value="U786-00"/> CE
Rok prod.	<input type="text" value="20"/>	Masa*	<input type="text" value="3000"/> kg
Nr fabr.	<input type="text"/>	KJ	<input type="text"/>
<small>*Masa własna maszyny z walem rurowym</small>			
www.metalfach.com.pl			

Abbildung 2. Typenschild

2. Demontage und Verschrottung

Der Stoppelfeldgrubber besteht aus Materialien, die keine Gefahr für die Umwelt darstellen. Wenn dieser Grubber ausgedient hat und nicht mehr angewendet wird, sollte er demontiert werden.

Aufgrund des großen Gewichtes der Bauteile sollten bei der Demontage Hebevorrichtungen wie Kran oder Gabelstapler eingesetzt werden.

Metallteile sollten zum Schrottplatz und die Gummiteile zum Recycling oder zur entsprechenden Sammelstelle gebracht werden. Altöl aus der Hydraulikanlage in dichten Behältern sammeln und der Entsorgungsstelle übergeben.

3. Bedienung und Wartung

3.1 Vorbereitung des Grubbers

Überprüfen Sie bei der Vorbereitung des Grubbers zum Betrieb seinen technischen Zustand und vor allem den Zustand seiner Arbeitselemente.

Außerdem überprüfen Sie:

- den Zustand der Schraubverbindungen,
- die Vollständigkeit des Grubbers,
- durch manuelles Drehen der Scheiben und Walzen, ob die Drehung frei und ohne zu verklemmen erfolgt.
- Schmieren Sie die einzelnen Komponenten gemäß den Anweisungen unter Punkt 3.3.

3.2 Ankuppeln des Grubbers an den Schlepper

Um den Grubber korrekt und sicher an den Schlepper anzukuppeln, sollte er sich auf festem und ebenem Boden befinden.

Beim Ankuppeln des Grubbers an den Schlepper ist wie folgt vorzugehen:

- Positionieren Sie den Traktor in einer Entfernung, die das Ankuppeln der Anhängerkupplung des Grubbers an die unteren Zugstangen des Schleppers ermöglicht,
- Kuppeln Sie die obere 3-Punkt-Zugstange an das Aggregat an und entfernen Sie evtl. vorhandenes Spiel,
- Heben Sie das Aggregat an und sichern Sie die unteren Zugstangen des Schleppers.

3.3 Schmieren

Die Langlebigkeit und Effizienz des Grubbers hängt weitgehend von einer systematischen Schmierung ab.

Verwenden Sie zur Schmierung mineralische Schmierfette. Reinigen Sie die Schmierstellen, bevor Sie das Schmierfett einpressen. Das Schmieren sollte gemäß Abb. 3 durchgeführt werden.

Verwenden Sie einmal pro Saison das Schmierfett LT-4S-3.

Naben der Scheibenschare erfordern kein Schmieren.

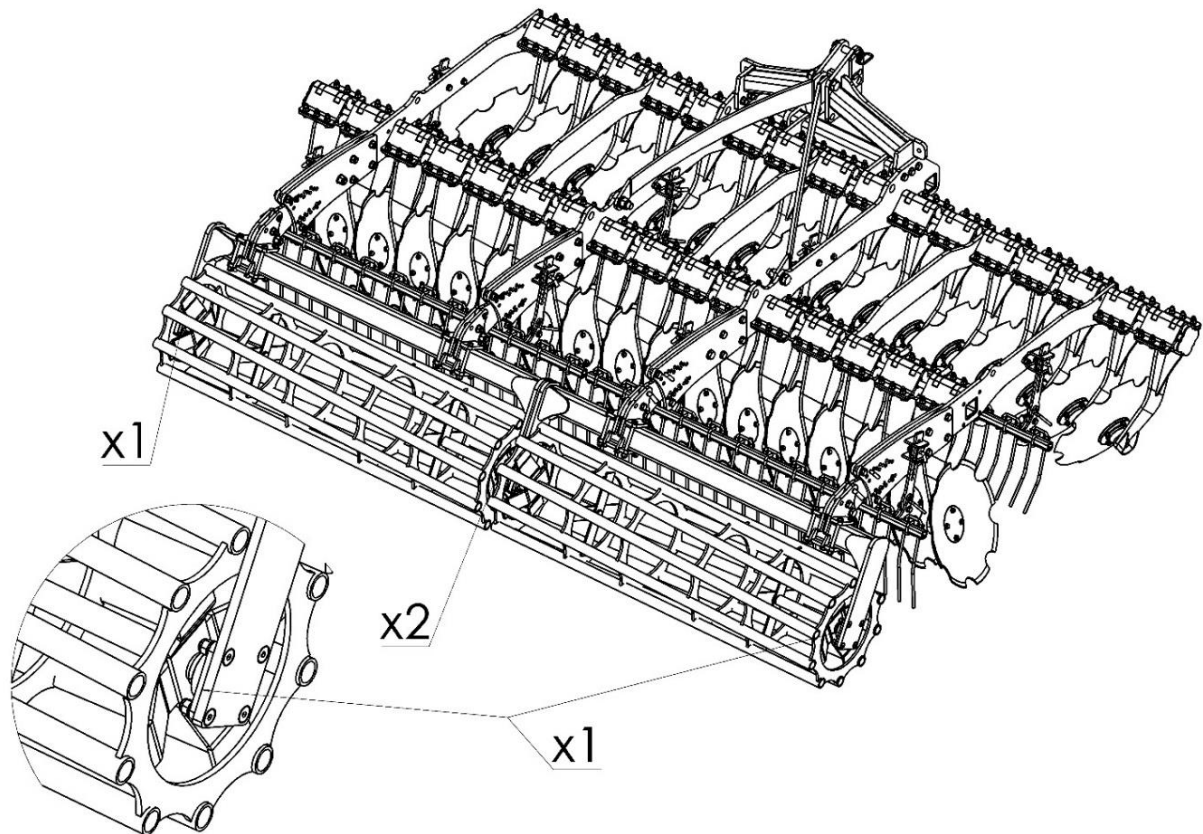


Abbildung 3. Lagereinheit der Walze - 4 Schmierstellen (Version 4m), 2 Schmierstellen (Version 3.,5m, 3m)

3.4 Lagerung

Vor einer längerfristigen Lagerung ist der Grubber zu reinigen und eventuell festgestellte Mängel sollten entfernt werden. Schützen Sie den Grubber gegen Witterungseinflüsse. Lagern Sie den Grubber in ausgeklapptem Zustand auf einer ebenen und festen Fläche.

4. Einstellen des Grubbers

4.1 Einstellen der Arbeitstiefe der Scheibenschare

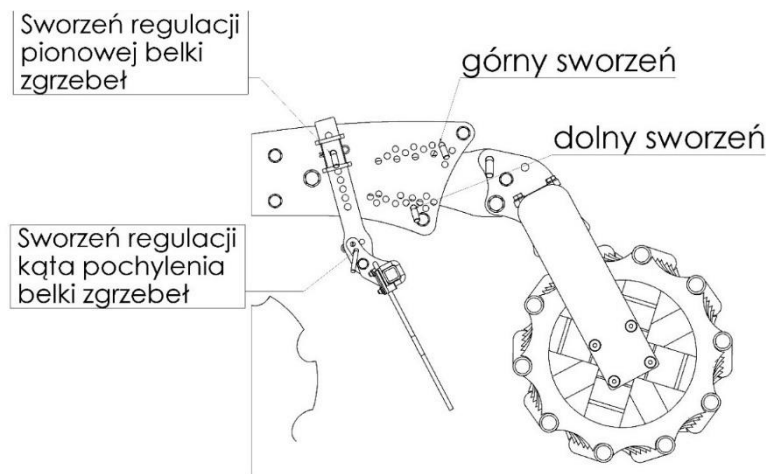
Die Arbeitstiefe der Scheibenschare kann mit dem Dreipunktgestänge des Schleppers und durch die mechanische Einstellung der Walzen eingestellt werden.

Die mechanische Einstellung erfolgt durch Veränderung der Position der Bolzen.

4.2 Einstellen der Betriebstiefe und des Einstellwinkels der Striegel

Die Einstellung der Arbeitstiefe der Striegel erfolgt mit Hilfe von Stiften, die in den entsprechenden Öffnungen der Pfosten befestigt und mit Splinten gesichert sind.

Der Winkel kann mit den unteren Bolzen zur Befestigung der Striegel eingestellt werden.



Bolzen zum Einstellen des vertikalen Balkens der Striegel

oberer Bolzen

Bolzen zum Einstellen des Neigungswinkels des Balkens der Striegel

unterer Bolzen

Abbildung 4. Einstellen des Grubbers

Die Betriebstiefe der Scheibenschare kann mit dem Dreipunktgestänge des Schleppers und durch die mechanische Einstellung der Walzen eingestellt werden. Die Einstellung der Walzen sollte mit Hilfe von Stiften erfolgen, die in entsprechenden Öffnungen der Befestigungsplatte der Walze befestigt und mit Splinten gesichert werden.

Um die maximale Betriebstiefe einzustellen, stecken Sie den Bolzen in die obere Öffnung in den Befestigungsplatten der Walze ein. Um die Position des unteren Bolzens einzustellen, heben Sie die Walze an und stecken Sie den Bolzen in die entsprechende Öffnung ein. Die Einstellung kann am Feldrand bei einer Steigung vorgenommen werden. Das Aggregat mit einer Walze an einer Steigung absenken, wodurch die Walze angehoben und der Bolzen in die entsprechende untere Öffnung eingeführt werden kann. Sichern Sie die Bolzen mit Splinten (die Sicherheitsbolzen müssen sich in den gleichen Öffnungen auf beiden Seiten des Grubbers befinden). Die Einstellungen sollten bei ausgeschaltetem Schleppermotor unter Beachtung aller Sicherheitsvorschriften vorgenommen werden. Seien Sie besonders vorsichtig beim Umgang mit Teilen, die Ihre Füße oder Hände einquetschen können.

4.3 Arbeiten mit dem Grubber

Vor Beginn der Arbeit auf dem Feld mit dem Grubber ist wie folgt vorzugehen:

- Überprüfen Sie den Zustand der Schraubverbindungen und ziehen Sie bei Lockerung die Schrauben und Muttern fest,
- Entfernen Sie das Warnschild,
- Bringen Sie den Grubber in die Betriebsposition (Außenscheiben in der Version 3 m, 3,5 m),
- Stellen Sie die Arbeitstiefe des Grubbers ein,
- Senken Sie den Schlepperheber ab und belassen Sie ihn in Schwimmstellung.

Wenn der Grubber während der Arbeit mit zu viel Pflanzenrückständen verstopft ist, reinigen Sie ihn, indem Sie ihn kurz am hydraulischen Heber des Schleppers anheben.

Der Grubber sollte während der ersten Überfahrt eingestellt werden. Bei korrekter Nivellierung des Grubbers liegt der Rahmen parallel zur Feldoberfläche.



UWAGA

ACHTUNG!

1. Vermeiden Sie plötzliche Bewegungen bei der Arbeit mit dem Grubber.
2. Beim Wenden heben Sie den Grubber in die Transportposition an.
3. Beim Wenden und Rückwärtsfahren stellen Sie den Grubber nicht in die Betriebsposition ein. Dies kann den Grubber beschädigen.



UWAGA

ACHTUNG!

Nach der Bearbeitung der ersten 40 Hektar Acker mit dem Grubber überprüfen Sie, ob die Nabenscheiben entsprechend fest angezogen sind.



UWAGA

ACHTUNG!

Bei Lockerung sollte die Schraube 3/4" UNF/16 mit einem Drehmomentschlüssel mit einem Wert von 450 Nm (Schlüsselweite 28) angezogen werden (Abb. 5). Prüfen Sie den festen Sitz der Nabenscheiben vor den Frühlings- und Herbstjahreszeiten. Andere Schraubverbindungen sollten gemäß Tabelle Nr. 1 angezogen werden.

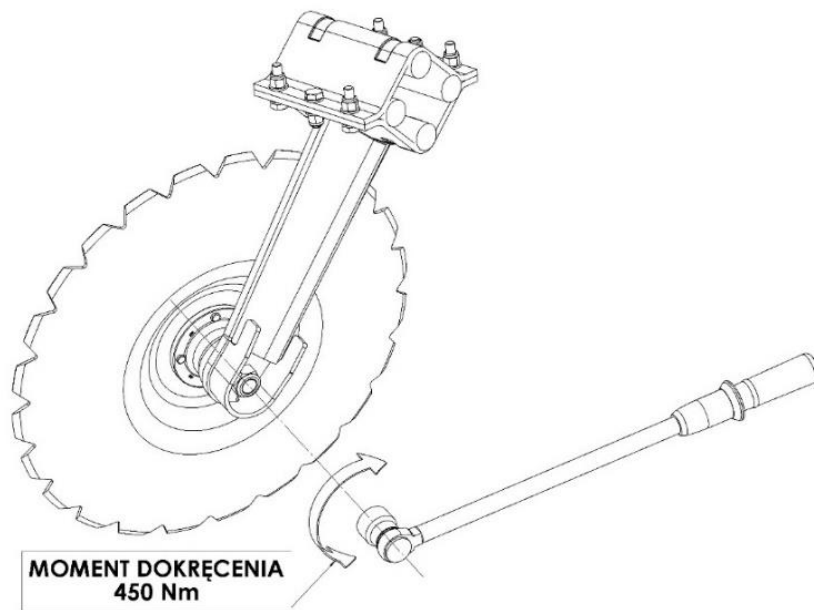


Abbildung 5. Anzugsmoment der Naben der Scheibenschare

4.4 Anzugsmomente für metrische Schrauben

Optimale Anzugsmomente von Schrauben oder Schaftschrauben und Muttern [Nm]

Tabelle 1. Anzugsmomente für metrische Schrauben

Anzugsmomente für Schrauben - metrische Schrauben in Nm							
Größe Ø mm	Steigung mm	Schraubenausführung - Festigkeitsklassen					Radmuttern, Radschrauben
		4.8	5.8	8.8	10.9	12.9	
3	0.50	0.9	1.1	1.8	2.6	3.0	
4	0.70	1.6	2.0	3.1	4.5	5.3	
5	0.80	3.2	4.0	6.1	8.9	10.4	
6	1.00	5.5	6.8	10.4	15.3	17.9	
7	1.00	9.3	11.5	17.2	25	30	
8	1.25	13.6	16.8	25	37	44	
8	1.00	14.5	18	27	40	47	
10	1.50	26.6	33	50	73	86	45
10	1.25	28	35	53	78	91	
12	1.75	46	56	86	127	148	
12	1.50						80
12	1.25	50	62	95	139	163	
14	2.00	73	90	137	201	235	
14	1.50	79	96	150	220	257	140
16	2.00	113	141	214	314	369	
16	1.50	121	150	229	336	393	220

18	2.50	157	194	306	435	509	
18	1.50	178	220	345	491	575	300
20	2.50	222	275	432	615	719	
20	1.50	248	307	482	687	804	400
22	2.50	305	376	502	843	987	
22	2.00						450
22	1.50	337	416	654	932	1090	500
24	3.00	383	474	744	1080	1240	
24	2.00	420	519	814	1160	1360	
24	1.50						550
27	3.00	568	703	100	1570	1840	
27	2.00	615	760	1200	1700	1990	
30	3.50	772	995	1500	2130	2500	
30	2.00	850	1060	1670	2370	2380	

NOTIZEN

A series of horizontal dotted lines for taking notes, consisting of 25 lines.

Lined area for notes or text, consisting of multiple horizontal dotted lines.



Die Firma Metal-Fach Sp. z o.o. verbessert ständig ihre Produkte und passt ihr Angebot an die Bedürfnisse der Kunden an, deshalb behält sie sich das Recht vor, ohne Vorankündigung Änderungen an den Produkten vorzunehmen. Bevor Sie eine Kaufentscheidung treffen, wenden Sie sich bitte an einen autorisierten Händler oder Händler der Firma Metal-Fach Sp. z o.o. Die Firma Metal-Fach Sp. z o.o. schließt Ansprüche in Bezug auf die in diesem Katalog enthaltenen Daten und Fotos aus. Das vorliegende Angebot stellt kein Angebot im Sinne der Bestimmungen des Bürgerlichen Gesetzbuches dar.

Bilder zeigen nicht immer die Standardausrüstung.

Original-Ersatzteile sind bei autorisierten Händlern im In- und Ausland sowie im Firmengeschäft von Metall-Fach erhältlich.

SERVICE

16-100 Sokółka, ul. Kresowa 62
Tel.: +48 85 711 07 80; Fax: +48 85 711 07 93
serwis@metalfach.com.pl

VERKAUF

16-100 Sokółka, ul. Kresowa 62
Tel.: +48 85 711 07 88; Fax: +48 85 711 07 89
handel@metalfach.com.pl

Großhandel für Ersatzteile

16-100 Sokółka, ul. Kresowa 62

Großhandelsverkauf:

Tel.: +48 85 711 07 80; Fax: +48 85 711 07 93

serwis@metalfach.com.pl

Einzelverkauf:

Tel.: +48 85 711 07 80; Fax: +48 85 711 07 93
serwts@metalfach.com.pl

Aktuelle Informationen zu unseren Produkten sind auf unserer Website WWW.METALFACH.COM.PL erhältlich.